

Projektgruppe „Gemeindeentwicklung“



Protokoll der Gründungsversammlung am 21.11.2005

im Alten Wasserhaus, Brunnenstraße 18, Baldham

Teilnehmer: s. Liste, entschuldigt: Mittermeier, Ricke

1. Allgemeines

Dr. Ortner erklärt das Zustandekommen der Projektgruppe und berichtet von der Vollversammlung am 24.10.05. Das Ergebnis des Bürgerentscheids „Initiative Zukunft planen“ hat zum Beschluss des Gemeinderats geführt, eine „Zukunftswerkstatt“ in 2006 einzurichten, an der die Kommunale Agenda 21 beteiligt wird. Zur Vorbereitung und Begleitung dieser Zukunftswerkstatt hat die Vollversammlung diese Projektgruppe vorgeschlagen, die – soweit nicht anders vereinbart – regelmäßig an jedem 3. Montag eines Monats um 20 Uhr im Alten Wasserhaus tagen soll. Die bestehenden Arbeitskreise setzen für diese Zeit ihre regelmäßigen Treffen aus, da das zentrale Thema der Projektgruppe „Gemeindeentwicklung“ alle Themen der Arbeitsgruppen bündelt. Unabhängig davon können die Arbeitskreise eigene Treffen, etwa für entsprechende Detailthemen oder andere Themen einberufen. Die Struktur der Kommunalen Agenda 21 Vaterstetten bleibt damit vollständig erhalten.

2. Organisatorisches

Der Tagungsrhythmus wird beschlossen. Unterarbeitsgruppen werden nach Bedarf gebildet. Die Moderation der Sitzung übernehmen jeweils anwesende Arbeitskreissprecher im Wechsel. Ein Protokoll dokumentiert die Ergebnisse der Sitzung. Es stellt damit die aktuelle Position der Kommunalen Agenda 21 fest und wird jeweils in der folgenden Sitzung autorisiert.

Die Frage der Vertretung in der Zukunftswerkstatt muss bis zur Festlegung seiner organisatorischen Rahmenbedingungen zurückgestellt werden. Erste Überlegungen für eine zahlenmäßige Forderung zur Teilnahme in einem Steuergremium werden angestellt.

3. Kurzberichte

- 3 aktuelle Themen des Gemeinderats sind für die Agenda wichtig: Bebauungsplan Ziegltrum-Nachfolge, eine überarbeitete Fassung steht an; Bebauungsplan Böhmwiese wird überarbeitet; 26.11. 10 Uhr Sondersitzung zu „Science-Park“ Neufarn/Parsdorf.
- Herr Hugo berichtet von der Teilbürgerversammlung in Neufarn: wesentliche Teile des Agenda-Vorschlags zur Verkehrsberuhigung werden angenommen.
- Das mit Unterstützung der Agenda überarbeitete innerörtliche öffentliche Nahverkehrssystem (VIP) wird wohl mit einigen Unzulänglichkeiten im Dezember starten.

4. Themensammlung zur Zukunftswerkstatt

Ausgehend vom Beschluss des Gemeinderats (s. <http://allris.vaterstetten.de/bi/to020.asp>) zur Zielvorgabe für die Zukunftswerkstatt werden Fragen und Teilthemen gesammelt und diskutiert. Ausgangspunkte sind: die Eckpunkte der Bürgerinitiative „Zukunft besser planen“ (s. <http://www.zukunft-besser-planen.de>), die eigenen Positionen zum Bürgerentscheid „IZp“ und frühere Grundpositionen der Kommunalen Agenda 21, hier insbesondere die Ausarbeitung von Dr. Ortner zum „Leitbild für Vaterstetten“ aus dem Jahre 2000 (s. <http://www.vaterstetten-agenda21.de/>).

Festgehalten wird, der Alternativ-Vorschlag zur Entwicklung „Baldham-Nord“ ist als weitestgehender Vorschlag zu betrachten. Bessere Lösungen sind noch denkbar.

Folgende Fragen werden aufgeworfen:

Ortsentwicklung – was heißt das? Ist Einwohnerzuwachs überhaupt wünschenswert?

Wenn ja – in welcher Struktur? Bis zu welchem Ausmaß? Ist Verdichtung innerhalb der bestehenden Bebauungsgrenzen erstrebenswert? Mit welchen Grünzonen?

Welche Grundstücke innerhalb der Siedlungsgrenzen sind überplanbar? (gemeindeeigen-

tum vs. Privateigentum) Mit welchen finanziellen Wirkungen? Was ist tauschbar? Welche Ziele für eine Ortsentwicklung sind konsenzfähig? Kann eine bessere Durchmischung (alt – jung, arm – reich, hilfsbedürftig – autark, Wohnen – Arbeiten, Versorgung – Erholung, etc.) eines der Ziele sein?

Welche Auswirkungen haben wünschenswerte und diskutierte kommunale Einrichtungen und Strukturmaßnahmen (Bürgerhaus, Zentrum, VHS, Kleine Gartenschau, Sportererweiterungen, etc.) auf die Erreichung der Ziele in Wechselwirkung mit ihren finanziellen Belastungen?

Unterschiedliche Entwicklungsszenarien müssen betrachtet werden. Hierbei sind über die Gemeindegrenzen hinausgehende regionale und globale Aspekte wichtig. Dennoch darf das Ziel, konkrete alternative Zukunftspläne zur IZp zu erarbeiten, nicht außer acht gelassen werden.

5. **Nächste Sitzung**

Die nächste Sitzung findet am 19.12.2005 20 Uhr im Alten Wasserhaus statt. Das Leitbild für Vaterstetten soll diskutiert werden.

Jo Neunert